Altlasten und Kontaminierungen

Sach- und fachgerechter Umgang mit Belastungen auf Grundstücken durch Immobiliensachverständige

Grundstückssachverständige haben bei Verkehrswertermittlungen in Gutachten die tatsächlichen und die rechtlichen Gegebenheiten darzulegen und ihre Auswirkungen zu berücksichtigen. Zu den tatsächlichen Gegebenheiten gehören die Altlasten und Kontaminierungen. Bei Immobilienbewertungen können Grundstücke mit Altlasten und Kontaminierungen belastet sein, die negative Auswirkungen auf die Verkehrswerte nach §194 BauGB haben können. Recherchen u.a. im Altlastenkataster der Umweltbehörden geben entsprechende Hinweise auf derartige Belastungen.

Das Web-Seminar bietet einen Überblick darüber, inwiefern Altlasten bei der Bewertung von Grundstücken zu berücksichtigen sind.

INHALTE

- Vorbemerkungen/Behandlung von ökologischen Belastungen in Verkehrswertgutachten
- Rechtsvorschriften/Beariffsdefinitionen
- Sanierungsmethoden (Dekontaminationsmaßnahmen/Sicherungsmaßnahmen)
- Festlegung des Handlungsbedarfs (Sanierungsuntersuchung und Sanierungsplanung – Durchführung der Sanierung)
- Nachweis altlastenverdächtiger Flächen im Altlastenkataster
- Berücksichtigung der Kosten von Kontaminationen bei der Verkehrs-/ Bodenwertermittlung von Grundstücken (Beispiele)
- Zusammenarbeit zwischen Wertermittlungs- und Umweltsachverständigen

IHR DOZENT

Martin Homes ist Dipl.-Ing., Vermessungsdirektor und Dezernatsleiter für Wertermittlung und städtebauliche Bodenordnung in der Regionaldirektion Aurich des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen.

AUF EINEN BLICK



27.11.2023 | # 60177W

10:00 Uhr - 12:00 Uhr

□ ONLINE

3 130,00 €

4 0761 38673-0

anmeldung@vwa-freiburg.de